

Zeitschrift: Mitteilungen des Statistischen Bureau des Kantons Bern
Herausgeber: Statistisches Bureau des Kantons Bern
Band: - (1930)
Heft: 4

Artikel: Umfang, Zusammensetzung und Sortenaufbau des bernischen Obstbaues : Ergebnisse der 3. bernischen Obstbaumzählung vom Mai 1928
Autor: [s.n.]
Inhaltsverzeichnis
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-850373>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	7
Bemerkungen über die Qualität des Urmaterials.	9
<i>I. Zahl und Dichte der Bestände an Obstbaum-Hochstämmen</i>	13
1. Die Zahl der Hochstämmen und die Zusammensetzung des Bestandes nach Obstarten	13
2. Der Hochbaumbestand im Verhältnis zum obstbaufähigen Areal	20
3. Der Einfluss der Höhenlage auf die Dichte des Obstbaumbestandes	22
a. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Apfelbäume am Gesamtbaumbestand	24
b. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Birnbäume am Gesamtbaumbestand	25
c. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Kirschbäume am Gesamtbaumbestand	25
d. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Zwetschgenbäume am Gesamtbaumbestand	26
e. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Aprikosenbäume am Gesamtbaumbestand	27
f. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Quittenbäume am Gesamtbaumbestand	27
g. Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Nussbäume am Gesamtbaumbestand	27
<i>II. Der Altersaufbau des Hochbaumbestandes</i>	29
1. Der Bestand bei den Obstproduzenten	29
2. Der Bestand in den Baumschulen	38
<i>III. Die Sortenzählung und Enquete über die Obstsorten</i>	39
1. Die Technik der Sortenzählung	39
2. Die Ergebnisse der Apfelsortenermittlungen durch direkte Befragung der Produzenten	42
a. Die Frühapfelsorten.	43
aa. Der Klarapfel	45
b. Die Herbstapfelsorten	47
aa. Jakob Lebel	47
bb. Gravensteiner	49
cc. Danziger Kantapfel und Schöner von Kent	51
c. Die Lagerapfelsorten	53
aa. Sauergrauech	55
bb. Schöner von Boskoop	56
cc. Grosser Bohnapfel	58
dd. Berner Rosenapfel	60

	Seite
ee. Osnabrücker Reinette	62
ff. Menznauer Jägerapfel	64
gg. Diverse Lagersorten	65
d. Die Süßapfelsorten	65
e. Zusammenfassung.	67
3. Die Ergebnisse der Sortenenquete	69
a. Allgemeines	69
b. Die Apfelsorten	70
c. Die Birnensorten	72
d. Die Kirschensorten	73
IV. Die Spalier- und Zwergbäume	73
1. Der Bestand an Spalier- und Zwergbäumen, sowie seine Zusammen- setzung nach Obstarten	73
2. Die Zahl der Spalier- und Zwergbäume im Verhältnis zum Bestand an hochstämmigen Obstbäumen	75
a. Der Einfluss der Siedlung auf die relative Häufigkeit der Spalier- und Zwergbäume	75
b. Der Einfluss der Höhenlage auf die relative Häufigkeit der Spalier- und Zwergbäume	75
V. Erhebung über die Most-(Obstwein)-Produktion.	77
VI. Obstbauförderung	81
Anhang: Tabellen	83
1. Der Bestand an hochstämmigen Obstbäumen im Verhältnis zum obstbaufähigen Areal (Gemeindeergebnisse)	85
2. Der Obstbaumbestand (Hochstämme und Spalier) im Verhältnis zum obstbaufähigen Areal (Bezirksergebnisse).	89
3. Der Sortenaufbau der Bestände in 38 bernischen Baumschulen . . .	90
4. Die Ergebnisse der Sortenzählungen	91
a. Total Kanton Bern	91
b. Oberland	92
c. Emmental	93
d. Mittelland	94
e. Oberraargau	95
f. Seeland	96
g. Jura	97
5. Die Ergebnisse der Sortenenquete	98
I. Bestgedeihe Sorten	98
a. Apfelsorten	98
b. Birnensorten	103
c. Kirschensorten.	108
II. „Zurückgehende“ Sorten	110
a. Apfelsorten	110
b. Birnensorten	112
c. Kirschensorten.	113
6. Obstweinproduktion im Kanton Bern	114
7. Obstbaumbestände (Gemeindeergebnisse).	116
8. Obstbaumbestände (Bezirksergebnisse).	138
9. Erhebungsformulare und Kreisschreiben	140